Zeitschrift: Die Erzieherin : eine Zeitschrift über weibliche Erziehung

Band: 5 (1849-1850)

Heft: 1

Buchbesprechung: Bücheranzeige

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

noch etwas die Seele schön und sanft Reinigendes. Von Schiller konnte man wirklich sagen, daß er die Krankheit in den Körper verschlossen hielt. Denn zu welcher Stunde man zu ihm kommen, wie man ihn antreffen mochte, so war sein Geist ruhig und heiter und aufgelegt zu freundschaftlicher Mittheilung und interessantem und selbst tiefem Gespräch.

Bücheranzeige.

Anleitung zur körperlichen und geistigen Erziehung der Kinder für Eltern und Erzieher. Von J. Nägeli. Zürich und Frauenfeld bei Ch. Beyel. 135 S. in 8.

Das Büchlein, nachdem es über die Pflege des Kindes vor und nach der Geburt in jeder Hinsicht belehrend gesprochen, behandelt in der ersten Abtheilung vorzüglich die Kinderkrankheiten. Es weist auf ihre Ursachen hin, zeigt ihre Entstehung, ersten Anzeichen und Entwickelung; gibt Räthe wie Krankheit zu verhüten und das Kind während derselben zu behandeln sei; ja gibt sogar für die einzelnen Krankheiten ärztliche Rezepte für die Medizin. Wären diese Rezepte nicht besser weggeblieben? Mir erwecken sie manche Bedenken.

Die zweite Abtheilung bespricht die geistig sittliche Erziehung der Kinder in populär einfacher Weise. Das Büchlein ist jungen Müttern, die über Erziehung noch nicht viel gedacht und gelesen haben, sehr zu empfehlen.

Waldvögelein. Sammlung beliebter Volksweisen, zweistimmig und mit neuen Texten für Schulen von Theophil Bittkow. Berlin. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, 100 Ex. für 5 Rthlr. 50 für 3 Rthlr. 25 für 1⅔ Rthlr. 1 Ex. für 2½ Sgr.

Dieses Liederbüchlein hat in seinem ersten Hefte 29 allerliebste Kinderliedchen, besonders auch, was sich selten genug sonst findet, nach ihrem Inhalte wirkliche Kinderliedchen.